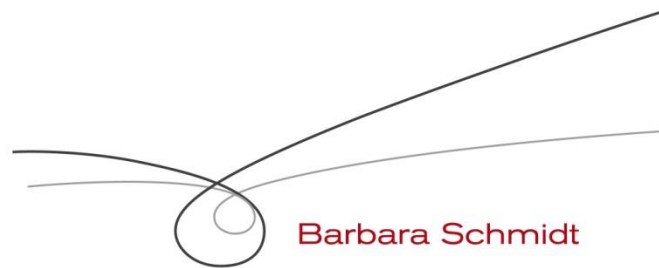


Älter werden im Beruf - Das ganze Potenzial nutzen PE-Konzept



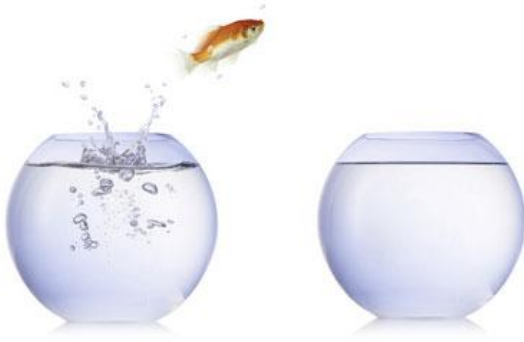
Barbara Schmidt

Personal- und Organisationsentwicklung,
Konfliktmanagement

Überblick, Erfahrung und Verantwortungsbewusstsein -

das sind die Stärken, aber dieser Schatz der älteren Mitarbeitergeneration wird oft einfach nicht geborgen.

Jeder Dritte von ihnen fühlt sich nicht mit seinem Arbeitsplatz verbunden: „Sie verschwinden zunehmend vom Aufmerksamkeits-Radar und sind die vergessene Generation am Arbeitsplatz“ – so eine Erkenntnis der aktuellen Gallup-Studie.



Wie kann es gelingen, dass

- Führungskräfte selbstbewusst sich auch älteren Mitarbeitenden zuwenden und deren Potenziale nutzen?
- langjährig Mitarbeitende weiterhin Freude und Engagement in ihre Arbeit einbringen?
- in Teams alt und jung produktiv zusammen arbeiten?

Antworten darauf, werden Sie in den nachfolgend beschriebenen Seminarmodulen erarbeiten.

Vier Module im Überblick

Zielgruppe:
Führungskräfte

Seminar:
Den Schatz bergen –
Ältere Mitarbeiter erfolgreich
führen

Zielgruppe:
Mitarbeiter/Innen in der Lebensmittel

Seminar:
Die zweiten 50 –
Zeit für neue Wege,
Kreativität und Innovation



Zielgruppe:
Mitarbeiter/Innen in den 60gern

Seminar:
60plus - Selbstbewusst, aktiv und kompetent in
die Schlussetappe

Zielgruppe:
Altersheterogene Teams

Workshop:
Potenziale nutzen - Synergien schaffen
Generationenübergreifende Zusammenarbeit

Seminar: Den Schatz bergen - Ältere Mitarbeiter erfolgreich führen

Die Altersstruktur wird sich in den kommenden Jahren dramatisch verändern. Der Anteil Älterer wird überproportional steigen. Als Führungskraft stehen Sie und Ihr Team vor veränderten Anforderungen.

Seminarziele: Als Führungskraft

- lernen Sie die Bedürfnisse älterer Mitarbeiter und adäquate Führungstechniken für ein motivierendes und produktives Arbeitsumfeld kennen.
- klären Sie Ihre Rolle, um sie –auch als jüngere Führungskraft- gegenüber Älteren souverän auszufüllen.
- finden Sie individuelle Ansatzpunkte, dem "Abstellgleis-Effekt,, bei Älteren entgegenzuwirken.
- erkennen Sie das Potenzial der Vielfalt generationsgemischter Teams für das Unternehmen

Inhalte:

- Welche Auswirkungen hat der demografische Wandel auf das Unternehmen und Ihr Team?
- Welche Lebenserfahrung und –fertigkeiten der Generationen gilt es zu nutzen?
- Haupteinflussfaktoren für Leistungsfähigkeit und Produktivität bei älteren Mitarbeitenden
- Motivation: Zunehmende Bedeutung von Anerkennungs- und Wertschätzungsmotiven
- Der Stellenwert der kooperativen Führung
- Lernentwöhnung überwinden und Lernformen für unterschiedliche Altersgruppen
- Synergien zwischen jüngeren und älteren Mitarbeitern entwickeln
- Jung führt Alt – die Herausforderung als jüngere Führungskraft zur persönlichen Autorität zu stehen

Seminar: Die zweiten 50 – Zeit für neue Wege

Kreativität und Innovation für die zweite Hälfte

Mit 50 liegen in der Regel noch 15 und mehr Jahre Berufstätigkeit vor Ihnen. Es lohnt sich, hier die berufliche und private Situation zu reflektieren und aktiv Weichen zu stellen für die eigene Zukunft. Wie wollen Sie Ihre Potenziale, Qualitäten und Kompetenzen einbringen und weiter entwickeln. Welche Chancen und Handlungsmöglichkeiten wollen Sie ergreifen?

Seminarziele: Als Mitarbeiter/in werden Sie

- eine individuelle Standortbestimmung vornehmen und sich auf beruflichen Entwicklungen einstellen.
- individuelle Perspektiven für Ihre berufliche Zukunft in einem sich wandelnden Umfeld finden.
- eigene Motive entdecken und Ihren Weg, sie zu entfalten.
- das Lernen lernen mit adäquate Methoden, Denkprinzipien und Einstellungen.

Inhalte:

- Lernen aus Ihrer Berufsbiografie: Wo liegen Ihre persönlichen Qualitäten, Chancen und Grenzen?
- Wie ist Ihre private und berufliche Ist-Situation. Was kann so bleiben, was wollen Sie verändern?
- Lebensunternehmer sein:
Was könnten Sie mit Ihren Fähigkeiten und Interessen -mit Blick auf mögliche Entwicklungen im Unternehmen- auch noch tun?
- Was unternehmen Sie für Ihre berufliche Entwicklung und Arbeitsmarktfähigkeit?
- Wie wollen Sie die vor Ihnen liegende Arbeitszeit gestalten? Was brauchen Sie für Ihre Arbeitszufriedenheit?
- Welche Weichen können und wollen Sie jetzt in Ihrer Karriere-, Gesundheits-, Vorsorgeplanung stellen?

Seminar: 60plus - Selbstbewusst, aktiv und kompetent in die Schlussetappe

Besonnenheit, Urteilskraft, langfristig Denken – eben weise werden in den 60ern. Wenn es gut läuft, dann erleben Mitarbeitende, dass Sie diese Fähigkeiten einbringen können und die letzte Phase des Arbeitslebens alles andere ist als ein Absitzen bis zur Pensionierung.

Seminarziele: Als ältere Mitarbeiter/in

- reflektieren Sie Ihr berufliches Arbeitsleben und stellen sich auf die weiteren Entwicklungen ein.
- gewinnen Sie Klarheit über individuelle Perspektiven für den Übergang vom Berufs- ins Privatleben.
- entdecken und folgen Sie den eigenen Motiven für Ihre zukünftige Lebensgestaltung.

Inhalte:

- Entwicklungsaufgaben der 60er Lebensphase: Welches sind Ihre Zukunftsperspektiven?
- Wie wollen Sie die letzten Jahre der Erwerbsarbeit gestalten und Ihre „Geschäfte“ abrunden?
- Was braucht Ihr Unternehmen / Ihr Team von Ihnen, damit die Übergänge gut laufen?
- Welches Wissen sollten Sie wem „vererben“ und mit wem sollten Sie darüber sprechen?
- Ihre private und berufliche Ist-Situation: Was wollen Sie wertschätzen und pflegen?
- Wie können Sie Ihre Fähigkeiten und Interessen noch im Beruf, aber auch in anderen Organisationen und/oder im Privaten einbringen?
- Wichtige Weichenstellungen in der Gesundheits- und Vorsorgeplanung

Workshop: Potenziale nutzen - Synergien schaffen

Generationenübergreifende Zusammenarbeit

Bis zu vier Generationen treffen sich am Arbeitsplatz. Lebensgeprägt hat jede Generation unterschiedliche Lebenskonzepte, Anforderungen an Arbeit, Kollegialität und Führung. Missverständnisse und Konflikte können dadurch entstehen. Oft verhindern sie, dass alle ihre Potenziale einbringen können und so Synergien für das Unternehmen entstehen.

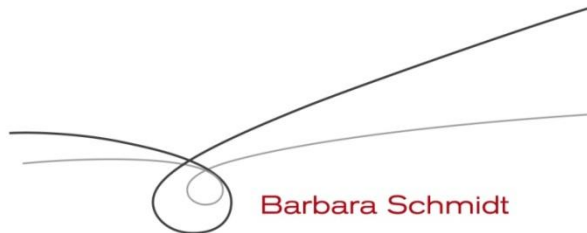
Seminarziele: Als Mitarbeiter/innen eines altersheterogenen Teams

- lernen Sie Arbeitsweisen, Werthaltungen und Bedürfnisse der unterschiedlichen Generationen kennen und verstehen.
- reflektieren Sie als Team Ihre Zusammenarbeit und stellen sich auf zukünftige Entwicklungen ein.
- erkennen Sie mögliche Konfliktpotenziale, klären sie und verständigen sich auf Lösungsansätze.

Inhalte:

- Unterschiede und Gemeinsamkeiten – Wertmaßstäbe der Generationen
- Wie möchten die verschiedenen Generationen geführt werden (und wie nicht)?
- Was verstehen die Generationen unter einem „Team“ und „Teamgedanken“?
- Wie ist das Konflikt- und Kommunikationsverhalten der verschiedenen Generationen?
- Was bedeutet Work-Life-Balance für die verschiedenen Mitarbeiter?
- Welche Konfliktpotenziale zeigen sich und wie können Sie als Team sich darauf einstellen?

Kontakt:



Barbara Schmidt

Personal- und Organisationsentwicklung,
Konfliktmanagement

Auf dem Meere 18/19 · D-21335 Lüneburg · fon +49-(O)4131-45 131 · mobil +49-(O)171-835 35 20
Steuernummer 33 142 000 23 · schmidt@barbaraschmidt.de · www.barbaraschmidt.de

Ich freue mich,
wenn Ihnen meine Art
zu arbeiten
und zu beraten gefällt.

Ein auf Ihre Organisation
zugeschnittenes Seminarangebot
entwickle ich gerne nach einem
persönlichen Gespräch mit
Ihnen. Eine kurze E-Mail, und
ich melde mich bei Ihnen.

Zusätzliche Informationen
und einen Überblick über
mein gesamtes Angebot finden
Sie auf meiner Internetseite.